



© H. Zell - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>



Hermann Luyken - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>



Karelj - CC-BY-SA-3.0 - <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>

17516

Goldmelisse

Goldmelisse

Monarda didyma

© www.saflax.de

Die anspruchslose, winterharte und nach Zitrone duftende Goldmelisse ist sicherlich eine der schönsten Heilpflanzen. In milden Lagen bringt sie schon ab Ende Juni bis in den September mit ihren roten, an Quirle erinnernden Blütenständen Farbe in den hochsommerlichen Garten. Alle Bestandteile der Pflanze (Blüten, Blätter und Stängel) duften aufgrund ihres hohen Gehaltes an ätherischen Ölen und Thymol aromatisch nach Zitrone. Bis in den Herbst können Sie frische Blätter der Goldmelisse ernten. Verwenden Sie die duftenden Blätter zum aromatisieren von Tee oder Obstsalat. Oder mischen Sie die Blätter mit Petersilie und Orangensaft für eine leckere Salsa. Die Blüten geben auch ei

Naturstandort: Die Goldmelisse stammt aus Nordamerika und kommt im Osten der USA vor allem in feuchten Wäldern vor.

Anzucht: Die Anzucht im Haus ist das ganze Jahr über möglich. Verteilen Sie die Samen auf feuchtem Anzuchtsubstrat oder Kräutelerde, drücken Sie sie etwas an und bedecken Sie sie nur ganz leicht mit dem Substrat. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß hell und warm bei 20 bis 25° Celsius. Halten Sie die Erdoberfläche feucht (z.B. mit einem Wassersprüher), aber nicht nass. Abhängig von der Anzuchttemperatur erscheinen die ersten Sämlinge nach zwei bis vier Wochen.

Standort: Die Goldmelisse liebt einen sonnigen Standort. Im Topf oder Kübel kann Sie ab Mitte Mai im Freien stehen.

Pflege: Ein lockerer, humusreicher Boden mit guter Wasserspeicherung oder Kräutelerde ist ideal. Wässern Sie während der Wachstumsphase kräftig, aber lassen Sie das Substrat immer erst oberflächlich abtrocknen und vermeiden Sie Staunässe. Düngen Sie über von Frühjahr bis Herbst im Abstand von vier Wochen mit flüssigem Kräuterdünger. Schneiden Sie die Pflanze im Herbst nach der Blüte oder im zeitigen Frühjahr auf eine Handbreit über dem Boden zurück und entfernen Sie im Jahresverlauf nur die vertrockneten Pflanzenteile. Bei zu dichtem Wuchs kann die Pflanze auch problemlos geteilt werden.

Im Winter: Überwintert die Goldmelisse im Freien, schneiden Sie die Pflanze noch vor dem Winter zurück. Gießen oder düngen Sie jetzt nicht mehr. In Topf oder Kübel gehaltene Pflanzen überwintern besser kühl und frostfrei hell oder dunkel.